

Ski nordisch
Daten und Zahlen Saison 2014/2015

Nach dem Winter trafen wir uns am 18. Mai zu einem Frühjahrsausflug.
 Es ging von Osterwarngau über Nüchternbrunn zu Fuß auf den Taubenberg.
 Ab Pfingsten fand immer montags zusammen mit den Leichtathleten ein Lauftreff statt.
 In den Pfingstferien haben wir drei Trainingstage mit Skirollern angeboten.
 Auch in den Sommerferien gab es ein regelmäßiges Training sowie einen internen Skirollertest.
 Mit dem Herbsttraining starteten wir am 19. September zunächst freitags.
 In den Herbstferien wurden wieder drei Trainingstage angeboten.
 Ab November bis Ende Februar trainierten wir dann immer Samstags Nachmittags und zusätzlich ab Mitte Dezember fand immer Dienstag das Rennttraining statt.
 36 Schüler und 7 Zwergerl kamen zum Training.
 Insgesamt wurden 39 Trainingseinheiten im Herbst und Winter durchgeführt.
 Davon 19 mit Laufschuhen oder Skiroller mit und ohne Hallentraining und 20 x auf Schnee.
 Der Schnee kam pünktlich zu den Ferien und verschwand nach Hl. Drei König für ca. 10 Tage bevor er dann bis Mitte März blieb.
 Ab 27.12. konnten wir ein Schneetraining zu Hause anbieten.
 Mitte Januar mussten wir 2 x zu Fuß bzw. in der Halle trainieren. Aber nur 1 x fuhren wir zum Schneetraining auswärts nach Bayrischzell.
 Am 19., 21. Und 22.01. gab es wieder einen Zwergerlkurs. Es nahmen 21 Kinder der Jhg. 2007 – 2010 teil.
 Auch ein Langlaufitag für eine Schulklasse wurde wieder angeboten.
 24 Schüler trainieren in der Renngruppe davon nahmen 22 an den verschiedenen Rennen teil.
 14 Schüler beendeten die Raiffeisencupserie (Skiverband Oberland) mit 5 oder mehr Rennen (davon 6 Stockerlplätze)
 15 Schüler beendeten die Salomoncupwertung (Skiverband Oberland, Werdenfels und München, d.h. BSV Region 4) mit 3 oder mehr Rennen (davon 7 Stockerlplätze)

		Raiffeisen cup Platz	Punkte	Salomon cup Platz	Punkte
Name/Rennen	Jhg.				
Inka Döhla	1998	1	441,59	1	286,1
Lisa Immler	2000	3	451,57	3	256,93
Steffi Häusler	2000	7	79,82		
Katharina Schwb.	2000	6	247,37		
Cyril Döhla	2000	7	401,82	9	214,36
Maxim Weckerle	2001	6	161,59		
Maria Zellermayer	2002	9	310,57		
Magdalena Gschwendtner	2003	9	244,22	8	216,14
Franzi Zuber	2004	5	467,14	11	256,37
Rosali Schmidt	2004	4	467,29	8	273,28
Linus Döhla	2004	9	390,18	8	226,51
Kaspar Schwaiger	2004	16	168,37		
Magdalena Meixner	2005	3	485,77	1	300
Magdalena Frey	2005	4	474,83	3	285,44
Sarah Müller	2005	8	330,9	7	247,93
Laura Mönig	2005	6	419,58	5	253,9
Annalena Reichhart	2006	2	490,39	2	290,88
Xaver Döhla	2006	7	398,6	7	229,01
Quirin Gschwendtner	2006	5	450,29	6	259,64
Marinus Meixner	2007	2	447,82	2	273,75
Franziska Reichhart	2007	4	192,36		
Giulia Müller	2007	3	476,11	3	242,25